

GRENZWANDERUNG

Zur Mahnung und Besinnung!



Geschichtliches über Birx/Rhön

Birx wurde bereits 783 urkundlich erwähnt.

Nach alten Überlieferungen kaufte der Graf Berthold von Henneberg 1302 Wald, Wiesen und Wege nebst Zinsen von dem Kapital zu Würzburg für 150 Heller.

Am Dreiländereck von Bayern, Hessen und Thüringen gelegen war Birx seit 1945 direkt an der innerdeutschen Grenze, nur 200 m von Hessen und 500 m von Bayern entfernt. Bis 1989 lag Birx im 500 m Sperrgebiet.

Alte Relikte dieser Grenze findet man noch heute, 25 Jahre nach der Wiedervereinigung.

Wandern Sie mit Wanderführer Jens Graf entlang der Grenze und finden Sie alte Grenzsteine aus zurückliegenden Jahrhunderten, vergessene Grenzanlagen aus Stacheldraht und Betonpfosten.

Als Höhepunkt ist die Besichtigung des Grenzturmes auf dem Grabenberg zu sehen. Erfahren Sie vom Leben der Birxer im Sperrgebiet.

Termine :

10.06.2017 → 11.06.2017 Termin um einen Tag verlegen

15.07.2017

12.08.2017

16.09.2017

14.10.2017

Treffpunkt:

10:00 Uhr in Birx an der Pension „Dreiländereck“

Am Sportplatz 7

Länge der Wanderung: ca. 4 km

Kosten: 4,00 €/Person

Anmeldung erforderlich: 036946/31455

